

15.03.2023

## Kleine Anfrage 1557

des Abgeordneten Markus Wagner AfD

### **Lützerath: Grüne gegen Grüne, doch im Geiste vereint – Ist die Kommunistenfaust erst der Anfang – Nachfrage**

Mit Antwort der Landesregierung vom 13. März 2023 auf unsere Kleine Anfrage vom 13. Februar 2023, Drucksache 18/2980, wurde auf unsere gestellte Frage 2

„Inwieweit kam es bei den Geschehnissen rund um die Räumung Lützeraths zu linksextremistischen Mischszenen? (Bitte ausführlich beschreiben und die beteiligten Gruppen aufführen.)“<sup>1</sup>

unter anderem wie folgt geantwortet:

„Im Zusammenhang mit der Räumung in Lützerath agierten nicht-extremistische Akteure teilweise gemeinsam mit lokalen und zugereisten Extremisten. Es handelte sich hierbei also um eine Mischszene. In bestimmten zeitlichen und räumlichen Abschnitten war diese Mischszene extremistisch dominiert.“<sup>2</sup>

Außerdem hat die Landesregierung auf unsere Frage 5

„Wie erfolgreich sind Linksextremisten mit ihrer Strategie der „Entgrenzung“? (Bitte ausführlich – unter Aufzählung von Beispielen – antworten.)“<sup>3</sup>

Folgendes geantwortet:

„Linksextremisten versuchen immer wieder, innerhalb nicht-extremistischer Proteste als Bündnispartner aufzutreten und ihre eigenen Deutungen, politischen Ziele und Handlungsoptionen einzubringen. Hierzu werden sie in Themenfeldern tätig, die für weite Teile der Gesellschaft anschlussfähig sind. In Lützerath waren Linksextremisten mit dieser Entgrenzungsstrategie in Teilen erfolgreich. Bislang sind derartige Erfolge jedoch nur punktuell festzustellen.“<sup>4</sup>

---

<sup>1</sup> Antwort der Landesregierung vom 13.03.2023, S. 2.

<sup>2</sup> Ebenda.

<sup>3</sup> Ebenda, S. 3.

<sup>4</sup> Ebenda, S. 4.

**Ich frage daher die Landesregierung:**

1. Wie viele Mischszenen hat der nordrhein-westfälische Verfassungsschutz vor und während der „Räumung Lützeraths“ festgestellt? (Bitte die einzelnen Mischszenen einzeln nach Zeit und Datum auflisten.)
2. Aus welchen Beteiligten (einerseits der Extremisten, wie Interventionistische Linke, Anarchists in Lützerath etc., andererseits auch der Nichtextremisten, wie Grüne Jugend, Jusos, Gewerkschaftsjugend etc.) setzen sich die in Frage 1 abgefragten Mischszenen zusammen? (Bitte nach Mischszenen detailliert auflisten.)
3. Die Landesregierung spricht von punktuell festzustellenden Erfolgen hinsichtlich der von Linksextremisten verfolgten Strategie der „Entgrenzung“. An welchen Beispielen werden diese Erfolge plastisch deutlich? (Bitte beschreibend an realen Beispielen deutlich machen.)

Markus Wagner